

Franckesche Stiftungen zu Halle

Christliche Kinder-Zucht/ Das ist: Einfältige Anweisung/ und Deutliche Regeln/ Wornach Die Christen-Kinder sollen und können von Christlichen Eltern/ ...

Tübner, Jonas Christian

[Erscheinungsort nicht ermittelbar], [1712?]

VD18 13129015

Vom Gebete vor und nach Tische.

Nutzungsbedingungen

Die Digitalisate des Francke-Portals sind urheberrechtlich geschützt. Sie dürfen für wissenschaftliche und private Zwecke heruntergeladen und ausgedruckt werden. Vorhandene Herkunftsbezeichnungen dürfen dabei nicht entfernt werden.

Eine kommerzielle oder institutionelle Nutzung oder Veröffentlichung dieser Inhalte ist ohne vorheriges schriftliches Einverständnis des Studienzentrums August Hermann Francke der Franckeschen Stiftungen nicht gestattet, das ggf. auf weitere Institutionen als Rechteinhaber verweist. Für die Veröffentlichung der Digitalisate können gemäß der Gebührenordnung der Franckeschen Stiftungen Entgelte erhoben werden.

Zur Erteilung einer Veröffentlichungsgenehmigung wenden Sie sich bitte an die Leiterin des Studienzentrums, Frau Dr. Britta Klosterberg, Franckeplatz 1, Haus 22-24, 06110 Halle (studienzentrum@francke-halle.de)

Terms of use

All digital documents of the Francke-Portal are protected by copyright. They may be downloaded and printed only for non-commercial educational, research and private purposes. Attached provenance marks may not be removed.

Commercial or institutional use or publication of these digital documents in printed or digital form is not allowed without obtaining prior written permission by the Study Center August Hermann Francke of the Francke Foundations which can refer to other institutions as right holders. If digital documents are published, the Study Center is entitled to charge a fee in accordance with the scale of charges of the Francke Foundations.

For reproduction requests and permissions, please contact the head of the Study Center, Frau Dr. Britta Klosterberg, Franckeplatz 1, Haus 22-24, 06110 Halle (studienzentrum@francke-halle.de)

urn:nbn:de:gbv:ha33-1-201988

bittest du GOTT? Was soll GOTT
nebst der Vergebung der Sünden
thun? Wem befehlest du dich?
Was befehlest du GOTT? Sind
GOTTES Hände seine Allmacht/
Güte und Barmherzigkeit? Be-
wahrt dich GOTT durch oder ohne
Mittel? Wider wen bewahrt er
dich durch den Engel? Warum?
Was solst du auf dieses Gebete
thun?

Vom Gebete vor und nach Tische.

Sollen wir ohne oder mit Gebet
essen? Wer soll solches lehren?
Wer soll es lernen? Was heist das
Benedicite oder segnet die Speise?
Wie soll das Tisch-Gebet verrich-
tet werden? Wie lautet der Tisch-
Gegen? Wer wartet auf den
HERRN? Auf wen wartet alles?
Zu was Ende? Was thut GOTT?
Was heist Wohlgefallen? Was
folgt darauf? Wer soll uns die Ga-
be segnen? Was soll GOTT thun?
Warum soll GOTT uns segnen?
Warum soll er die Gabe segnen?
Verdienen wir es bey GOTT/ oder
thut er es aus Güte? Durch wen
soll GOTT solches thun? Glaubest

Du

du an
Gott
H
gesch
nach
sie G
weisen
und G
keinen
aber G
zu zu
Wem
und d
danck
danck
daß e
W
doch
Herr
die a
Was
thun
ihren
Steh
Lehrer
göttlich
soll man
en? W
Du